

Zwei neue Gipfelkreuze im Wägital

Von Jakob Schuler, SAC Zindelspitz

Die Alpine Rettungsstation Wägital (SAC) hat auf dem Schiberg und Plattenberg je ein neues Gipfelkreuz errichtet.

Auf dem Schiberg und Plattenberg gibt es seit kurzem neben dem prächtigen Panorama auch ein neues Gipfelkreuz zu bestaunen. Unter der Leitung von Rettungschef Kurt Schmid trugen Mitglieder der Alpinen Rettungsstation Wägital (SAC) am Samstag, 9. August 2008, zwei von Toni Keller entworfene und konstruierte Chromstahlkreuze von der Hohfläschenmatt in die luftigen Höhen hinauf, um sie dort an schönster Lage fest im Karst zu verankern. Die von der Alpinen Rettungsstation Wägital in Auftrag gegebenen und finanzierten Kreuze verleihen den beiden Bergkämmen einen würdevollen Schmuck.

Wozu Gipfelkreuze?

Das Wandern und Bergsteigen führt uns die Erhabenheit und Einzigartigkeit der Schöpfung eindrücklich vor Augen. Wer in steilen Wänden, auf schmalen Graten und in brüchigem Fels unterwegs ist, kennt auch die damit verbundenen Gefahren und ist sich seiner Schutzbedürftigkeit in besonderer Weise bewusst. Demut und Dankbarkeit bewegen Menschen deshalb seit jeher, auf Bergen Kreuze zu errichten. Die mit Edelweiss und Enzianen verzierten Gipfelkreuze auf dem Schiberg und Plattenberg sind somit stille Zeugen der Dankbarkeit und des Gottvertrauens.

Wichtiger Gipfelbuch-Eintrag

Bei den meisten Kreuzen liegt ein Gipfelbuch bereit, in welches sich Bergsteigerinnen und Bergsteiger mit Datum, Vorname, Namen, Wohnort und allfälliger Vereinszugehörigkeit eintragen. Ein kurzer Nachsatz hält oft auch Freude, Stolz und Dankbarkeit über die gelungene Bergfahrt fest. Die Alpine Rettungsstation Wägital ruft in diesem Zusammenhang in Erinnerung, wie wichtig Gipfelbucheinträge sind. Bei der Suche nach Vermissten liefern diese der Rettungskolonnen wertvolle Daten zur Festlegung und Eingrenzung des Suchradius. Gipfelbucheintragungen können somit ganz wesentlich zum Erfolg einer Such- und Rettungsaktion beitragen. Ein Grund mehr also, sich in Zukunft bei jeder Bergtour ins Gipfelbuch einzutragen. In diesem Sinne lädt die Alpine Rettungsstation Wägital ein, den beiden neuen Kreuzen einen Besuch abzustatten, sich im Gipfelbuch einzutragen und angesichts des herrlichen Alpenkranzes wieder einmal den wohlthuenden Bergfrieden auf sich wirken zu lassen.





